

Vergabe des AVV-Abfallschlüssels bei zwei in Frage kommenden AVV-Kapiteln

Gefährliche Holzabfälle können verschiedenen AVV-Abfallschlüsseln zugeordnet werden. In der Praxis erfolgt oftmals eine Vermischung verschiedener Holzabfälle aus unterschiedlichen Herkunftsbereichen. Hieraus resultiert, dass für diese Gemische sowohl der AVV-Abfallschlüssel **17 02 04*** (Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind) als auch der AVV-Abfallschlüssel **20 01 37*** (Holz, das gefährliche Stoffe enthält) herangezogen werden kann.

Der AVV-Abfallschlüssel 17 02 04* betont, dass die Holzabfälle aus Bau- und Abbruchmaßnahmen stammen, der AVV-Abfallschlüssel 20 01 37* weist darauf hin, dass die Holzabfälle aus dem Siedlungsbereich kommen.

Hinweis: Die in der Praxis übliche Vermischung von Holzabfällen unterschiedlicher Herkunftsbereiche steht im Einklang mit der Altholzverordnung. Diese schreibt eine Unterscheidung nach Altholzkategorien (A I bis A IV), aber nicht nach AVV-Abfallschlüsseln vor.